

## **PRESSEINFORMATION**

### **Neue Gasanalyssysteme von Pfeiffer Vacuum für Druckbereiche bis 50 mbar**

- **Hohe Messgeschwindigkeit, Stabilität und Auflösung**
- **Einfache Systemintegration**
- **Intuitiv bedienbare Software**

**Asslar, 29. März 2012.** Pfeiffer Vacuum hat mit den Gasanalyssystemen Sputter Process Monitor SPM 220 und High Pressure Analyzer HPA 220 zwei neue Produkte auf den Markt gebracht. Beide Systemlösungen basieren auf dem bewährten Massenspektrometer PrismaPlus in Kombination mit einem trocken verdichtenden HiPace-Turbopumpstand und finden ihren Einsatz in der Überwachung und Dokumentation von Vakuumprozessen, wie der Beschichtung von Architekturglas oder Dünnschichtsolarzellen. Sowohl der SPM 220 als auch der HPA 220 sind in den Massenbereichen 1-100 und 1-200 amu erhältlich, der HPA 220 auch für 1-300 amu.

Der Sputter Prozess Monitor SPM 220 zeichnet sich durch eine speziell entwickelte Ionenquelle aus, welche eine direkte Verbindung des Analysators mit der Prozesskammer ermöglicht. Dadurch lassen sich die Vakuumbedingungen von Sputterprozessen und ähnlichen Anwendungen bis zu einem Druck von  $10^{-2}$  mbar momentgenau überwachen. Durch ein zusätzliches Blendensystem ist der Druckbereich bis 10 mbar erweiterbar.

Der High Pressure Analyzer HPA 220 ist je nach Anwendungsbedingung mit drei verschiedenen sowohl manuell als auch elektropneumatisch

bedienbaren Gaseinlassventilen erhältlich. Sein modularer Aufbau macht ihn zu einer flexibel einsetzbaren Vakuumlösung für Gasanalysen im Druckbereich von Hochvakuum bis 50 mbar.

Der SPM 220 als auch der HPA 220 sind mit einer Vielzahl digitaler und analoger Ein- und Ausgänge ausgestattet, die die einfache Einbindung in übergeordnete Steuerungssysteme ermöglichen. Die neu entwickelte Bediensoftware überzeugt durch eine übersichtliche Benutzeroberfläche sowie eine einfache Dokumentation der Messergebnisse. Weiterhin besteht die Möglichkeit, die Software für spezielle Prozessanforderungen zu modifizieren.



Der High Pressure Analyzer HPA 220. Das Foto mit Bildnummer 7954 ist unter folgendem Link verfügbar: [www.pfeiffer-vacuum.de/pressebilder](http://www.pfeiffer-vacuum.de/pressebilder)

Pressekontakt:

**Pfeiffer Vacuum GmbH**

Public Relations

Nicole Ackermann

T +49 6441 802 169

F +49 6441 802 500

Nicole.Ackermann@pfeiffer-vacuum.de

[www.pfeiffer-vacuum.de](http://www.pfeiffer-vacuum.de)

**Über Pfeiffer Vacuum**

Pfeiffer Vacuum (Börsenkürzel PFV, ISIN DE0006916604) ist ein weltweit führender Anbieter von Vakuumlösungen. Neben einem vollständigen Sortiment an Hybrid- und magnetgelagerten Turbopumpen umfasst unser Portfolio Vorvakuumumpfen, Mess- und Analysegeräte, Bauteile sowie Vakuumkammern und -systeme. Seit der Erfindung der Turbomolekularpumpe steht Pfeiffer Vacuum für innovative Lösungen und Hightechprodukte im Analytiksegment, Forschung & Entwicklung, Umwelttechnologie, Chemie, Halbleiterproduktion und der Beschichtungstechnologie sowie in der Automobilindustrie und zahlreichen weiteren Bereichen. Gegründet 1890, ist Pfeiffer Vacuum heute weltweit aktiv. Das Unternehmen beschäftigt etwa 2.200 Mitarbeiter und hat über 20 Tochtergesellschaften. Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.pfeiffer-vacuum.de](http://www.pfeiffer-vacuum.de).